

die Zahlen für eine gerechte Beurteilung der Sachlage ihre Bedeutung. Daß dieser Umsatz aber, innerhalb von 2 1/2 Jahren zusammen 31 A 95 J, nicht genügend groß war, um das ganze Hervortreten des Artikels als gerechtfertigt erscheinen zu lassen, dürfte zweifellos sein.

Die Lieferungen selbst glaubte ich Herrn May nicht versagen zu dürfen, da er als Verleger einiger gangbaren Broschüren, die ich für ihn zu den üblichen Rabattsätzen an das Sortiment aus-

liefere, dem Buchhandel ja selbst angehört und also gewissermaßen ein Anrecht auf derartige bescheidene Vergünstigung hatte. Rücksichten auf meinen Nutzen haben mich nicht zu den Lieferungen bewogen.

Wer einen Angriff unterzeichnet, muß dann auch die Entgegnung auf seine Kappe nehmen.

Leipzig, 16. Juli 1896.

Curt Fernau
i/Sa. L. Fernau.

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt

von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin, den 10. Juli 1896. A. Bollbrück & Co. (früher in Magdeburg). Gesellschafter sind August Bollbrück und Siegmund Bissenheim.

Düsseldorf, den 7. Juli 1896. Hermann Michels. Das Buch- und Kunsthandlungsortiments-Geschäft ist auf Hans Lücke übergegangen und wird von diesem unter der Firma: Hermann Michels Nachfolger (Hans Lücke) fortgesetzt. — Das Buch- und Kunst-Verlags-Geschäft wird von Hermann Michels unter der Firma: Hermann Michels Verlag fortgeführt.

Gießen, den 30. Juni 1896. J. P. Sann. Inhaber der Firma ist Johann Peter Sann.

Hamburg, den 1. Juli 1896. Sindermann & Suhr vorm. Commeter'sche Kunsthandlung. Maria Ida Denise, geb. Biau, verw. Sindermann, ist aus dem Geschäft ausgetreten; dasselbe wird von dem bisherigen Teilhaber Ferdinand Wilhelm Christian Suhr unter der Firma: Commeter'sche Kunsthandlung (Wilhelm Suhr) allein fortgesetzt.

— den 7. Juli 1896. Henry Seifert. Nach dem am 10. Juni 1896 erfolgten Ableben von Fritz Herrmann Henry Seifert ist das Geschäft von Friedrich Wilhelm Seifert und Friedrich August Seifert übernommen, die es unter unveränderter Firma fortsetzen.

Dresden, den 9. Juli 1896. Benjamin Pfeil. Karl Gottfried Benjamin Pfeil ist aus der Firma ausgeschieden; Inhaber der Firma ist Carl August Theodor Pfeil.

Königsberg i/Pr., den 2. Juli 1896. Akademische Buchhandlung von Schubert & Seidel. Das Geschäft ist auf Arnold Charisius übergegangen, der es unter unveränderter Firma fortsetzt.

— den 9. Juli 1896. Hübner & May. Das Geschäft ist auf Fritz Baenig und Georg Stjebulowski übergegangen, die es unter unveränderter Firma weiterführen.

Leipzig, den 10. Juli 1896. Adolf Denze's Verlag in Leipzig-Neustadt. Die Firma ist auf Carl Friedrich Arthur Denze, Felix Hector Adolf Denze und Carl Friedrich Arno Denze übergegangen.

Mainz, den 30. Juni 1896. Georg Frommann. Die Firma ist auf Hermann Ford aus Wiesbaden übergegangen und in H. Ford vorm. Georg Frommann umgeändert.

Dreizehnter Jahrgang.

Oidenburg, Großh., den 1. Juli 1896.

D. Dingen. Das Geschäft ist auf Cornelius Bode übergegangen, der dasselbe unter der Firma D. Dingen's Buchhandlung, C. Bode fortsetzt.

— D. Dingen, Verlagsbuchhandlung. Alleinig. Inhaber der Firma ist Heinrich Georg Dingen.

Ostrowo, den 4. Juli 1896. J. Priebatsch's Buchhandlung, Hermann Hagn. Die Firma, deren Inhaber Hermann Hagn ist, lautet künftig: Hermann Hagn, vormals J. Priebatsch's Buchhandlung.

Prenzlau, den 8. Juli 1896. C. Vincent'sche Buchhandlung. Nach Auflösung der Gesellschaft setzt Paul Grabow das Geschäft unter der Firma C. Vincent Buchhandlung und Buchdruckerei fort.

Stuttgart, den 6. Juli 1896. Greiner & Pfeiffer. Dem Hermann Jaek ist Profutura erteilt.

— K. Hofbuchdruckerei zu Güttenberg (Carl Grüninger), Buchdruckerei mit Verlag. Der Inhaber Carl Grüninger ist gestorben und an seine Stelle die Witwe Marie Grüninger getreten.

— K. Thienemann's Verlag. Das Geschäft ist mit Firma auf die Aktiengesellschaft „Deutsche Verlagsanstalt“ in Stuttgart übergegangen.

Wien, den 3. Juli 1896. Max Herzog. Die Firma wurde geändert in Max Herzog & Co. Gesellschafter sind Max Herzog und Dr. Siegfried Herzog.

Zürich, den 4. Juli 1896. Müller, Werder & Cie. Inhaber der Kommanditgesellschaft sind Paul Müller, Friedrich Werder und Emil Meyer.

Zwickau, den 4. Juli 1896. Willauer Verlagsanstalt G. A. Nahrendorf in Willkau. Gustav Adolf Nahrendorf ist aus der Firma ausgetreten; Inhaber derselben ist Friedrich Elias Dermes.

[31302] Der

Städtebilder-Verlag,

dessen Teilhaber ich seither war, ist durch Kauf mit allen Verlagsrechten und Außenständen in meinen Alleinbesitz übergegangen*) und wird von mir nach

Darmstadt

verlegt. Für die Zeit der Ueberstiedelung bitte ich bis auf weitere Anzeige gefälligst alle Bestellungen nach Leipzig, bezw. Wien — Auslieferung = Lager bei den Herren K. F. Koehler und Spielhagen & Schurich — zu richten.

Achtungsvoll

Karl P. Geuter.

*) Wird bestätigt:

Ernst A. Mareis.

[31435] Hierdurch erlauben wir uns anzuzeigen, daß der gesamte Musikalienverlag der Firma A. Hasdenteufel in Mannheim mit allen Rechten, Platten und Lagerbeständen durch Kauf in unsern Besitz übergegangen ist*).

Leipzig, 15. Juli 1896.

Ludhardt's Musikverlag.

*) Wird bestätigt: A. Hasdenteufel.

Kommissions-Wechsel.

[31390]

Im Einverständnis mit Herrn Felix Siegel besorge ich von heute ab die Kommission der Firma:

Albert Auer, Stuttgart.

Leipzig, den 15. Juli 1896.

Otto Junne.

[30735] Mit dem 1. August d. J. gebe ich meine Vertretung in Berlin auf.

Rostock, Juli 1896.

Hermann Koch.

Verkaufsanträge.

[31511] Wegen Ablebens des Besitzers ist in angenehmer Stadt v. 45000 Einw. eine seit vielen Jahren bestehende, gut eingerichtete Druckerei mit sehr einträglicher Zeitung, Hausgrundstück etc. sofort unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Der Betrieb ist sehr ausdehnungsfähig und der Kauf für einen thätigen Herrn eine selten wiederkehrende, günstige Gelegenheit. Reingewinn 8-10000 A jährlich. Fachkenntnisse nicht notwendig. Zur Uebernahme gehören 25-30000 A.

Angebote unter M. G. 31511 an d. Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Für Begründung oder Abrundung eines landwirtschaftl. Verlages!

[31412] Wegen Spezialisierung der Verlagsrichtung wird beabsichtigt, eine Anzahl landwirtsch., obstbautechn. etc. Werke en bloc in den Restbeständen incl. der Disponenden und Auslieferung mit Verlagsrecht zu verkaufen.

Anfragen unter O. E. # 1866 befördert Herr Franz Wagner in Leipzig.

[31151] Kleines Sortiment in groß. nordd. Handelsstadt wegen Krankheit des Besitzers f. 6000 A zu verk. Angeb. u. 127 an Julius Bloem in Dresden erb.

[31507] Ein mittleres Sortiment in einer größeren Industriestadt Sachsens wird unter günstigen Bedingungen baldigst zu verkaufen gesucht.

Angebote unter R. 31507 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.